



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion in der BV Haspe

Betreff:

Vorschlag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Haspe
Hier: Verkehrssituation Büddingstraße in Höhe Spielbrinkschule

Beratungsfolge:

25.08.2022 Bezirksvertretung Haspe

Beschlussvorschlag:

Nach Diskussionslage

Begründung

Bereits in der Vergangenheit hat sich die Bezirksvertretung Haspe mit der Verkehrssituation an dieser Stelle befasst. Zwischenzeitlich wird mit einer Aktion von Radio Hagen mit dem „roten Emil“ vor der Stelle an der Spielbrinkschule gewarnt (<https://www.radiohagen.de/artikel/emil-sorgt-fuer-sicherheit-1265635.html>). Für Kinder ist dieser Bereich gefährlich.

Wie schon vor geraumer Zeit gefordert ist an dieser Stelle dringend Abhilfe zu schaffen. Dazu gehört die Reaktivierung der Blitzanlage, wobei diese dann gedreht werden muss und den Verkehr in der Bergauf-Fahrt messen. Dazu muss der Zebrastreifen wieder aktiviert werden, um ein sicheres Queren der Straße zu ermöglichen.

Gez.

Heike Bremser

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

x sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

X keine Auswirkungen (o)

ÖFFENTLICHE STELLUNGNAHME

Amt/Eigenbetrieb und ggf. beteiligte Ämter:

32 Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Betreff: Drucksachennummer: 0706/2022

Verkehrssituation Büddingstraße in Höhe Spielbrinkschule

Beratungsfolge:

25.08.2022 BV Haspe

Die Verkehrssituation wurde bereits mehrfach in der Bezirksvertretung Haspe thematisiert.

Ich verweise auf meine Stellungnahmen zu den Sitzungen am 23.11.2017 (1043/17) und 22.04.2021 (0352/21).

Der Inhalt der Stellungnahmen hat immer noch Bestand:

Die Fußgänger- Lichtsignalanlage war defekt, die Kosten für ein erforderliches neues Steuergerät lagen bei 15.000 EUR.

Da die Grundschule Spielbrink zum 31.07.2015 geschlossen wurde, wurde die Lichtsignalanlage am 29.06.2015 komplett abgebaut.

Die Bezirksvertretung Haspe wurde umfänglich informiert (u. a. Beantwortung einer Anfrage in der Sitzung v. 30.04.15 am 02.06.15, Mitteilung für die BV am 03.12.15 vom 16.11.15).

Die stationäre Blitzanlage wurde aufgrund der Nähe zum katholischen Kindergarten in der Büddingstr. 58 und dem evangelischen Kindergarten in der Salzburger Str. zunächst vor Ort belassen, jedoch 2016 aufgrund nur weniger erfasster Fahrzeuge und ihrer Sanierungsbedürftigkeit nicht mehr betrieben.

Zusätzlich wurden im November 2015 zwei weitere Geschwindigkeitsmessstellen in der Büddingstraße in Höhe der Haus- Nr. 35- 43 eingerichtet, die immer noch regelmäßig mobil durch die Stadt bedient werden.

Nach §45 Abs. 1 StVO dürfen heute Tempo- 30- Zonen nur noch Straßen ohne Lichtzeichen geregelte Kreuzungen oder Einmündungen enthalten. Lediglich vor dem 01.11.2000 angeordnete Tempo- 30- Zonen mit Signalanlagen haben Bestandschutz.

Nach der Verwaltungsvorschrift zu §26 StVO sollen Fußgängerüberwege i. d. R. nur angelegt werden, wenn es erforderlich ist, dem Fußgänger Vorrang zu geben, weil er sonst nicht sicher über die Straße kommt.

Nach den Richtlinien für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen sind in Tempo- 30- Zonen i. d. R. auch keine Fußgängerüberwege/ Zebrastreifen möglich.

Die Anlage von Fußgängerüberwegen/ Zebrastreifen ist an Schulen der Primarstufe zudem nicht zweckmäßig, weil Kinder in diesem Alter i. d. R. noch nicht in der Lage sind, sich mit Kfz-Führern ausreichend zu verständigen. Dieses bestätigt eine Niederschrift der Verkehrsingenieursbesprechung, die mir von der Bezirksregierung Arnsberg zugeleitet wurde.

Es besteht somit aktuell rechtlich keine Möglichkeit, vom dem Grundsatz abzuweichen und eine Lichtsignalanlage oder einen Zebrastreifen zu errichten, auch, wenn sich in dem Schulgebäude jetzt wieder eine Grundschule befindet.

Unfallauffälligkeiten sind nicht bekannt. Eine örtliche Gefahrenlage, z. B. aufgrund der Topografie, kann nicht bestätigt werden.

Ich bitte vielmehr, die Einrichtung eines Elternlotsendienstes in Erwägung zu ziehen.
Die dafür erforderliche Beschilderung würde installiert.

gez.
Sebastian Arlt
(Beigeordneter)